

Zurück in die Zukunft, oder doch zurück in die Vergangenheit

Von abgemeldet

Kapitel 1:

Ja, hier ist dann einfach mal das aller erste Kapi^^ hoffe es findet gefallen! Freue mich über Kommiss und Kritik!

Die Straßen waren voll hochmodernen Häusern einfach nur so gepflastert! Kaum ein altes Haus stand hier noch. Nichts erinnerte noch daran wie es mal hier vor hundert Jahren aussah. Es gibt nur wenige Viertel dieser Modernen Zukunft wo noch recht alte traditionelle Japanische Häuser standen. Und genau ich habe das Glück in eines zu ziehen. Mit einem wunderschönen Garten. So wie ich es mir immer erwünscht habe. Doch haben sich meine Wünsche nicht langsam mit der Zeit geändert? Verlangt mein Herz nicht nach was anderem? Will ich das hier eigentlich alles noch? Ich weiß es nicht mehr! Ich weiß nicht ob das, dass wirklich ist was ich schon immer haben wollte. Ich wollte immer alles Perfekt haben. Aber brauche ich das? Brauche ich wirklich dieses Haus, den Mann und ein süßes Haustier mit denen ich zusammen hier lebe?

Ich wusste es nicht bis ich das Haus sah. Ich war recht erstaunt als ich vor einem recht Großen Haus stand. Es, es war einfach so traditionell!

Und auf dem Briefkasten vor dem Tor stand groß und in einer recht schönen Schrift "Karin Aoi". Welche Häuser haben heute noch Briefkästen? Briefe werden schon seit langen bei uns in Rohren versendet! Das sei schneller und günstiger! Aber mein Haus hat einen kleinen Briefkasten vor dem Tor.

Ich wartete erst gar nicht mehr und betrat freudig das Grundstück.

Ein kleiner schön hergerichteter Garten machte sich vor mir breit. Mit einem kleinen Teich, so wie ich es mir halt immer gewünscht habe. Gut gelaunt schloss ich langsam und angespannt die Tür auf. Mit einer kurzen Handbewegung fand ich an der Wand auch den Lichtschalter und das Licht erhellte den Raum. Jedoch löste sich in diesem Moment doch recht rasch meine Begeisterung für dieses Haus. Die Innenausstattung hat mich wohl doch recht überrascht. Obwohl es war doch nichts anderes zu erwarten oder? Alles hochmodern! Es sah genau so aus wie die anderen einfach nur grässlich aussehenden Häuser die man überall fand. Dieses Haus war nur nett eingepackt, doch der Inhalt überraschte mich mehr als ich dachte.

Kaum war ich ganz im Raum, ertönte ein leises piepen und einer der Roboter die für die Sauberkeit meines Heimes zuständig sein sollten, kam auch schon angerollt um anscheinend am Eingang sauber zu machen, da ich mit meinen Schuhen in die

Wohnung kam. Piepend fuhr es um mich herum und wischte. Es einfach ignorierend stieg ich über es hinweg und schaute mich in der Wohnung genauer um. Piepend verfolgte mich der Roboter und immer noch wischend. Ich ließ mich von ihm nicht stören und machte weiter meinen Rundgang. Vor der Treppe nach oben musste der kleine Roboter schließlich stoppen, da hoch konnte er mich anscheinend nicht weiter verfolgen. Jedoch kam gleich ein neuer von oben aus einer Ecke gefahren und wischte weiter hinter mir her.

Langsam schon genervt von dem doch plötzlich lauter werden den Piepen des anderen Roboters zog ich schließlich meine Stiefel aus und ließ sie auf dem Gang liegen. Anscheinend recht erfreut darüber das ich keinen weiteren angeblichen Dreck durch die Wohnung trug putzte der kleine Roboter die Schuhe sauber.

Ich ließ ihn damit alleine und verschwand hinter einer Schiebetür in einem anderen Raum. Es war ein hübsch hergerichteter Raum. Mit einem Bett, Kommode und einem Spiegel ausgestattet. Und mir viel auf, das dies wohl der einzige Raum in diesem ganzen Haus sein würde wo mir gefällt. Dieser Raum erinnerte mich stark an das Zimmer von Junta. Ich seufzte bei diesen Gedanken einfach auf, ich konnte gar nicht anders. Ich vermisste ihn einfach. Nur zu gut erinnerte ich mich an meine erste abreise wieder hier her. Wie ich weinend in meiner Zeitmaschine zusammengebrochen bin kurz vor der Ankunft. Es hat so weh getan. Und nun tut es auch wieder weh. Aber ich bin doch selber Schuld, hätte ich ihm die Erinnerungen mit der Kapsel nicht gelöscht, dann könnte ich zurück um wieder bei ihm zu sein, einfach nur dazu sein. Aber nun geht selbst das nicht mehr, er weiß nicht wer ich bin. Und wird es auch nicht mehr erfahren wer ich denn bin, denn ich werde nicht zurück können! Mein Auftrag hat sich erledigt. Es gibt keinen Grund für den ich zurückgeschickt werden könnte.

Ich habe den Mega Playboy vernichtet, ich kann nicht einmal mehr davon ausgehen das ein anderer auf die Idee kommen wird ihn manipulieren zu wollen, ebenfalls kein Grund um beunruhigt zu sein. Mein Aufenthalt in dieser Zeit ist also doch recht gut gesichert. Und ich werde mich wohl ab nun langweilen. Momentan steht keine Arbeit für mich an. Eigentlich müsste ich wohl gar nicht mehr abreiten gehen. Die Belohnung dafür dieses Mega Playboy auszuschalten war recht hoch, was war auch zu erwarten? Es war ja auch ein recht großes Problem was uns da plackte. Und nicht daran zu denken, wer weiß wann sich diese Nachkommen von ihm ausgebreitet hätten! Wie schlimm es gekommen wäre wenn sie Japan verlassen hätten! Wer weiß, vielleicht hatten ja das schon welche, als ich nicht hier war. Aber nun bin ich ja wieder da! Und habe einfach nichts zu tun. Ich habe mal in einer Zeitung gelesen, das man sich ablenken soll wenn man etwas erlebt hat was man gerne vergessen will. Aber ob das bei mir nun auch zutrifft? Ich habe ja schließlich einfach nichts zu tun.

Ich setzte mich auf mein Bett. Stütze den Kopf auf meine Hand und fragte mich in diesem Moment was man zur Ablenkung machen konnte. Nun ja, ich kam wohl darauf das ich mich damit auseinander setzen musste und nicht einfach darum herum zu gehen, das wäre wohl der beste weg! Und schließlich stellte ich auch fest, das dieser Bericht mit dem Vergessen dieser Zeitung einfach nur schwach sinn ist und ganz sicher nicht auf mich zutreffen wird. Da ziehe ich es doch vor mich damit zu beschäftigen! Naja...vielleicht kann man sich ja doch mit dem Umschauen nach einem Mann ablenken. Ich konnte bei diesen Gedanken kein kleines Lächeln unterdrücken, es zeigte sich einfach. Ja, vielleicht lief ja in dieser Welt einfach jemand rum der zu mir passte und auf mich wartete! Und im gleichen Moment Überfielen mich auch wieder die schlechten Gedanken. Ich zweifelte einfach. Und wahrscheinlich einfach mit gutem Grund. Was war wenn ich den Mann schon längst gefunden hatte? In einer anderen

Zeit. Und ich habe ihm die Erinnerungen genommen an all das was geschehen ist. Das kurze lächeln von mir verschwand wieder.

Ja vielleicht war der Mann meiner Zukunft ja wirklich Junta. Verdammt, ich hätte mir das alles wohl vorher besser überlegen sollen. Aber hätte ich ihm die D.N.A nicht in den Körper geschossen, könnte es immer noch die Gefahr geben das die Mega Playboy D.N.A einfach die Überhand gewonnen hätte. Und so den wahren Charakter von Junta in den Hintergrund geschoben hätte. Zudem wäre auch noch das Bevölkerungsproblem gekommen. Ich habe richtig gehandelt. Ich habe für das wohl der Bevölkerung gehandelt! Da haben meine eigenen Interessen nichts zu suchen. In solch einem Fall hat man mir in meiner Ausbildung doch gesagt was zu tun ist. Ich bin in diesem Moment nicht wichtig sondern das befinden der anderen. So wurde es mir beigebracht, und so wird von mir auch erwartet das ich so handele! Meine Ganze Ausbildung hat auf diesem Prinzip aufgebaut. Ich habe von den Besten gelernt, wie ich zu töten habe und was ich wie machen muss. Auch haben sie immer und immer uns allen so oft wie es nur geht gepredigt, das die eigenen Gefühle in einem Auftrag nicht das geringste zu suchen haben. Und was habe ich gemacht? Ich habe mich von meinen Gefühlen hinreisen lassen. Am Anfang konnte ich es doch noch unterdrücken, doch dann....dann haben sie einfach die Überhand von mir genommen. Immer wenn ersagte das er mich liebte, dann tat es so weh. Ich hätte ihm doch zu gerne gesagt, was ich fühle. Doch wusste ich das ich das nicht dürfte. So bin ich halt einfach aus seinem Leben verschwunden.

Er wird nun wohl seinen ganz normalen Alltag nachgehen. Wird nicht mehr beachtet, seine ständigen Kotzattacken wenn man es so nennen kann.

Und ich sitze nun hier und denk an ihn. Doch er weiß von all dem geschehen nichts und wird es auch nicht erfahren. Ich denke nicht das Ami ihm irgendwas erzählen wird, warum auch?! Er würde das sicherlich auch nicht klauben. Wer würde denn auch so eine verrückte Geschichte schon klauben? Keiner, der sie nicht selber erlebt hat.

Mein Blick wurde Glasig. Doch ich unterdrückte die Tränen die in mir aufstiegen. Wollte nun nicht losweinen. Habe ich das nicht schon einmal? Warum sollte ich es denn nun tun....ich brauchte das doch nicht oder? Aber mir war einfach danach. Ich zog die Luft scharf ein. Ich wollte nun nicht mehr an ihn denken, vielleicht sollte ich ein wenig Fernsehen um zusehen was geschehen ist in der zeit als ich nicht hier war. Das würde mich sicher ein wenig ablenken.

Mit schnellen Schritten war ich unten im Wohnzimmer. Ich ließ mich plump auf das Sofa fallen und schaltete den Fernseher an. Nachrichten blitzten über den riesigen Bildschirm.

"Nachkommen des Mega Playboys kein Problem mehr!", verkündete die Frau bei den Nachrichten. Kaum hatte sie das gesagt, war der Fernseher auch wieder von mir ausgeschaltet worden. Ich habe noch nicht einmal umgeschaltet, ich konnte mir denken was in den anderen Programmen laufen würde. Ja, es würde überall verkündet werden. So beschloss ich das ich wohl die nächsten Tage keinen Fernseher und auch keine Zeitung lesen sollte. Hoffentlich würden diese Neuigkeiten so schnell es geht sich auflösen so wie sie gekommen sind. Sonst wird mich dieses Thema wohl noch meine restliche Lebzeit verfolgen. Und ich war ja noch nicht einmal so alt. Ich war gerade mal 16 und hatte sicher noch einiges im Leben vor. Ja so etwas wie in der art das Haus hier nie wieder zu verlassen vielleicht. Hm....einkaufen ging in dieser Zeit ja auch einfach von Zuhause aus, und arbeiten auch! Also was sollte ich da draußen vor erst? Wahrscheinlich würde nun auch in ganz Japan verkündet wer den Mega Playboy unschädlich gemacht hatte. Und ich wollte mir die Glückwünsche oder ähnliches dafür

einfach nur ersparen! Das wollte und brachte ich im Moment nicht. Das wäre etwas wo mir ganz sicher nicht weiter helfen würde, es würde eher nur noch Salz in die Wunde schütten, die sich mit der Zeit in meinem Inneren gebildet hatte.